

## Aus den Clubs Jubiläen

wort, man kann, aber man muss sich auf die Suche begeben.

Dieser Rundgang durch Lübbecke sollte aber auch an unsere im Oktober 2013 verstorbene Clubschwester Ingeborg Thüner erinnern, die zu unserer Charter Feier im Februar 2005 ihre erste Führung durch ihre Heimatstadt mit uns machte. Nach dem Empfang und tollen Büfett stand eine Lesung der Juristin und Fernsehrichterin Barbara Salesch mit Auszügen aus ihrem Buch „Ich liebe die Anfänge“ auf dem Tagesprogramm. Mit viel Elan und Humor ließ Barbara Salesch die

Zuhörer in ihr Leben mit vielen Neuanfängen blicken und vermittelte eindrucksvoll, wie befreiend ein neuer Lebensabschnitt sein kann. Man muss ihn nur wollen und Vertrauen in sich selbst haben, so lautete ihre Motivation an uns. Ein abschließendes Kaffeetrinken lud alle anwesenden Mitglieder der Serviceclubs zu einem regen Gedankenaustausch über ihre Organisationen und deren Projekte ein. Fazit: es war ein toller Tag für uns alle.

*Magret Möllering,  
Club Lübbecke Land*

## 25 Jahre Club Celle: Benefizveranstaltung

Fünfundzwanzig Jahre Club Celle und viele kleinere und größere, erfolgreiche Benefizveranstaltungen in all den Jahren - und dann zum Jubiläum eine Veranstaltung ganz anderer Dimension: Eine Benefizveranstaltung am Weltfrauentag - mit Zittern und Zagen in Angriff genommen... Um es gleich vorweg zu nehmen, es wurde ein wunderbarer, unvergesslicher Spätnachmittag und Abend in einer der neuen Spielstätten - Halle 19 - des Celler Schlosstheaters. Wir waren somit der erste Kooperationspartner des Theaters und des neuen Intendanten in seiner ersten Spielzeit.

Viel Organisation, Arbeit und Ängste begleiteten die Vorbereitungen. Die Zusammenarbeit mit dem Intendanten Andreas Döring klappte hervorragend. Aber würden unsere Anstrengungen, unsere PR-Arbeit reichen, um ein ausverkauftes Haus zu bekommen? Würden unsere Programmpunkte genug Zuschauer erreichen? Würden wir aus unserer Mitte ein perfektes Buffet für so viele Zuschauer zustande bringen? Vor allem aber, würde die Vorstellung des Einpersonenstücks „Die Frau, die gegen Türen rannte“ aus dem laufenden Spielplan, noch

dazu mit erhöhten Preisen, die gewagte, aber richtige Auswahl sein?

Als dann die Benefizveranstaltung begann, waren alle Ängste umsonst. Ein ausverkauftes Haus, Sektempfang und Buffet schafften zu Beginn sofort eine intensive Atmosphäre, die durch kurze Reden des Intendanten, des Vertreters der Stadt, unserer Clubschwester Juliane mit einem interessanten Überblick über die Entstehung des Soroptimismus und unserer Präsidentin, die über die Ziele von SI und unsere bisherige Arbeit referierte, noch verstärkt wurde. Der Schauspieler Tanja Kügler gelang es, das Publikum sofort in ihren Bann zu ziehen, so dass dann nach Ende der Vorstellung ein begeistertes Publikum den Saal verließ.

Und wir Clubschwestern freuten uns überaus erleichtert und glücklich über unsere gelungene Unternehmung und die erstaunlichen Einnahmen von 1000 Euro nach allen Abzügen eigener Ausgaben im Vorfeld. Die Empfänger dieser Einnahmen sind das Frauenhaus Celle (eines unserer Projekte) und das neu gegründete Junge Theater Celle des Schlosstheaters.

*Inge Jakubowsky, Club Celle*